

Einstellungen für Linien (Konturen) anwenden

Auf Pfade, Formen, Textrahmen und Textpfade können Kontur- oder Linieneinstellungen angewendet werden. Über die Linien-Palette können die Stärke und das Erscheinungsbild der Kontur einschliesslich der Vorgehensweisen zum Verbinden von Segmenten, dem Starten und Abschliessen von Formen und Optionen für Ecken festgelegt werden.

- Text- und Bildrahmen
- Rahmen von Formen und Polygonen
- Gerade Linien (einzeilige Segmente)
- Bézierkurven
- Freihandlinien

▼ Schaltfläche Linien

Auf der Registerkarte «Linie» der «Eigenschaftenpalette» legen wir die Linienattribute der verschiedenen Arten von Linien fest, die in Scribus verwendet werden, darunter:

Wenn Sie um Text- oder Bilderrahmen einen Rand haben möchten, können Sie dies hier konfigurieren. Bevor Sie dies allerdings sehen können, müssen Sie jedoch zu den Farben gehen und eine Farbe auswählen, da der Standardwert «Keine» ist.

Abb. Eingabefenster Linien

Optionen Linien

Optionen	Funktion und Vorgehensweise
Ursprung	<ul style="list-style-type: none">• Linker Punkt• Endpunkte
Linienbild	<ul style="list-style-type: none">• Muster für gestrichelte Linien• Benutzerdefiniert
Anfangspfeil	Pfeilspitzenstil für den Ursprung der Linie
Zoom	Pfeilspitzengrösse für den Ursprung der Linie
Endpfeil	Pfeilspitzenstil für das Ende der Linie
Zoom	Pfeilspitzengrösse für das Ende der Linie
Linienstärke	Linienstärke
Ecken	<ul style="list-style-type: none">• Spitz• Abgeschrägt• Rund

Optionen	Funktion und Vorgehensweise
Enden	<ul style="list-style-type: none"> • Flach • Quadratisch • Abgerundet

Linienbezeichnungen nach Bild und Stärke

- Punktierte Linien
- Feine Linien
- Stumpffeine Linien
- Halbfette Linien
- 2 Punkt fette Linien
- 3 Punkt fette Linien
- 4 Punkt fette Linien
- 6 Punkt fette Linien
- 12 Punkt fette Linien

Konturen mit einer Stärke von weniger als 0,25 Punkt sind u.U. zu dünn, um bei der Ausgabe auf einem Ausgabegerät mit hoher Auflösung (z.B. einem Belichter) erkennbar zu sein. Um die Kontur zu entfernen, geben Sie als Wert «Keine» ein.

Linienstärke

Hier sehen Sie die Auswirkungen der Änderung der Linienstärke auf die Länge und den Abstand desselben Strichmusters unter Verwendung der Linienbreiteneinstellungen von Haarlinie, 0,353 mm und 2,0 Punkten.



Abb.

Die Einstellungen für Kante und Endungen sind hier für jede Linie die gleichen, wie oben verwendet wurde, so dass, wie Sie besonders bei runden Joins und Caps sehen können, diese auch für unsere Bindestriche gelten.

Übersicht: Anfangs- und Endformen

Da diese Begriffe für gegenüberliegende Enden einer Linie gelten, können sie nur mit einer Linie oder einer offenen Figur verwendet werden, und daher sind diese Schaltflächen mit Formen, Polygonen und Rahmenrändern inaktiv.

Startpfeil &

Unten sehen wir, was als Form begann, aber dann bearbeitet wurde, um das Dreieck aufzubrechen, so dass die Pfeile angewendet werden konnten - offensichtlich sind einige «Pfeile» überhaupt keine Pfeile.

Benutzerdefinierte Konturenstile definieren

Zusätzlich zu einer Vielzahl von vordefinierten Auswahlmöglichkeiten befindet sich am Ende der Liste die Option «Benutzerdefiniert», die das unten angezeigte Dialogfeld öffnet.

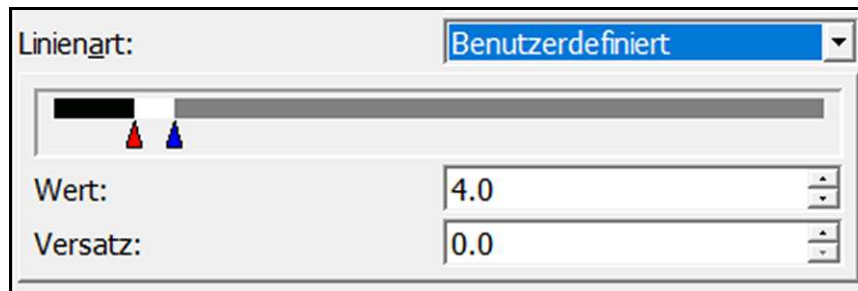


Abb.

Sie können die Schieberegler entweder manuell verschieben oder die Spinboxen verwenden, um Anpassungen vorzunehmen.

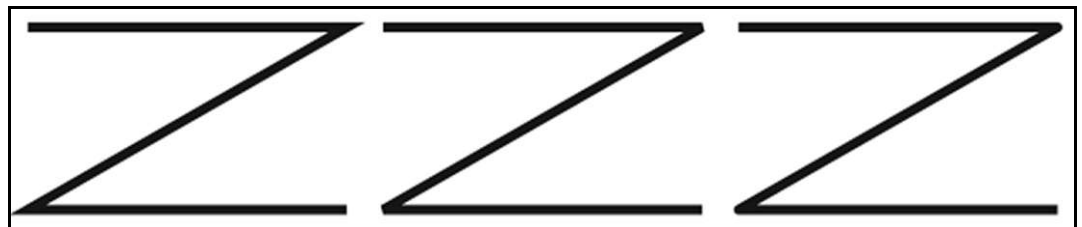
Wie bei Farbverläufen können Sie nicht nur die verwendeten Übergangspunkte anpassen, sondern auch weitere hinzufügen, indem Sie auf den Raum unter dem Schieberegler klicken.

Neben dem Mauszeiger wird ein + angezeigt. Das rote Dreieck zeigt den Punkt an, für den die Spinboxen gelten. Entfernen Sie Punkte, indem Sie sie aus dem Schieberegler ziehen (aber Sie können nicht weniger als zwei haben).

Die Spinboxen haben keine Einheiten, da sie relativ zur Breite der Linie sind. Der Offset verschiebt Ihr Muster entlang der Linie und hilft so, zu verhindern, dass ein Leerzeichen am Anfang oder an einem Übergangspunkt wie einer Ecke auftritt.

Ecken und Enden

Dieser Screenshot zeigt die Auswahlmöglichkeiten für Ecken und Enden von Linien.



Von links nach rechts: A. Ecken Spitz, Enden Flach | B. Ecken Abgeschrägt, Enden Flach
C. Ecken Rund, Enden Flach.

Da jede von ihnen eine unabhängige Wahl ist, haben Sie 9 mögliche Kombinationen.

Linienformate

- Wählen Sie «Bearbeiten» > «Stile».



Abb. Eingabefenster Stilverwaltung

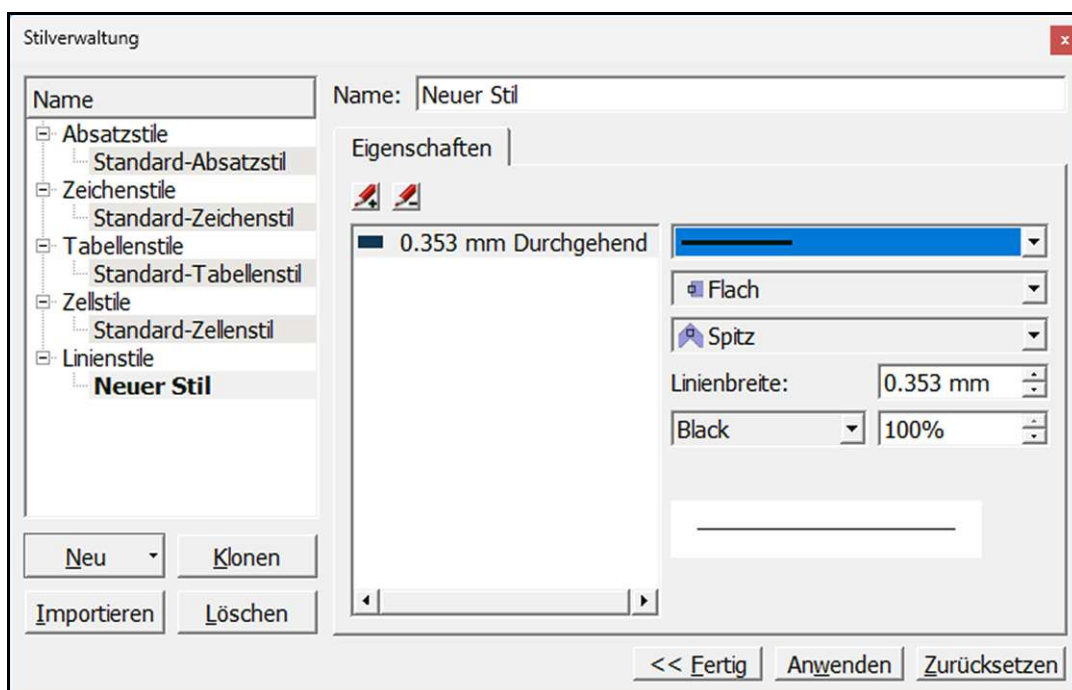


Abb.

Wenn wir auf Neu klicken und dann Linienstil aus der Aufklappmenü auswählen, erweitern wir dann das Dialogfeld, um den Abschnitt zum Erstellen/Bearbeiten von Linienstilen anzuzeigen.

Direkt unter der Eigenschaftenbeschriftung befinden sich zwei Schaltflächen, eine zum Hinzufügen eines Stils (damit Sie nicht immer wieder zurückkehren müssen, um die Schaltfläche Neu erneut zu drücken) und die andere zum Löschen des markierten Stils.

Wenn Sie Ihre Auswahl hier mit denen auf der Registerkarte Zeile der Eigenschaftenpalette vergleichen, sehen Sie eine eingeschränkere Auswahl. Unter Zeilentyp gibt es keine benutzerdefinierte Einstellung. Es gibt keine Pfeileinstellungen, daher werden diese später auf Wunsch angewendet.

Was Sie hier zusätzlich haben, sind die Auswahlmöglichkeiten für Linienfarbe und Linien-schattierung (Sättigung), die Sie auf der Registerkarte Farbe der Eigenschaftenpalette hätten treffen müssen.

Basispunkt

Wir haben diese Einstellung für zuletzt gelassen, da es etwas schwierig ist. Für jede Art von Linie oder Abbildung zeigen die Anfangseinstellungen auf der Registerkarte X, Y, Z der Eigenschaften die X-Pos und Y-Pos des Basispunkts an, der zunächst die obere linke Ecke des Rahmens oder des Begrenzungsrahmens ist. Im Falle einer geraden Linie beziehen sich X-Pos und Y-Pos auf den Anfangspunkt, von dem aus die Linie gezogen wurde. Die anderen Spinboxen in X,Y,Z zeigen Breite und Höhe des Begrenzungsrahmens an - mit Ausnahme einer geraden Linie, die nur durch breite (d.h. Länge) definiert wird, plus die Richtung (Rotation) der Linie und ihre Dicke.

Diese Bedingung gilt für die Basispunkteinstellung der Registerkarte Linie von Left Point. Wenn Sie den Basispunkt in Endpunkte ändern, werden auf der Registerkarte X,Y,Z jetzt Spinboxen für X1, Y1 und X2, Y2 angezeigt.

Für eine gerade Linie bedeutet dies, dass sich X1 und Y1 auf den Startpunkt der Linie beziehen, d.h. wo der Anfang der Linie war, als sie gezeichnet wurde. X2 und Y2 beziehen sich auf die Koordinaten des anderen Endes der Linie.

Das folgende Beispiel ist für eine gerade Linie - wo Sie sehen können, dass X-Pos = X1 und Y-Pos = Y1.

Für alles, was komplexer ist als eine gerade Linie, beziehen sich die Werte auf den Begrenzungsrahmen, in diesem Fall beziehen sich X1 und Y1 auf den Basispunkt, wie er auf der Registerkarte X, Y, Z festgelegt ist, und die X2- und Y2-Werte beziehen sich auf die Breite und Höhe des Begrenzungsrahmens und sind daher immer positive Zahlen.